

Checkliste

Gruppenkommandant

Vorbereitende Maßnahmen

- ❑ Entsprechende Schutzkleidung, evt. Ersatzkleidung.
- ❑ An Taschenlampen denken, auch wenn die Suchaktion am Tag anläuft.
- ❑ Kommunikation zwischen EL und GRKDT muss definiert sein.
- ❑ Kommunikation zwischen GRKDT und den einzelnen Trupp Mitgliedern muss definiert sein (Handy mitnehmen, Nummern austauschen bzw. kontrollieren).
- ❑ Pager tragen, da wichtige Meldung über Pager abgegeben werden (z.B. Suchaktion beendet).
- ❑ Wenn vorhanden Feldstecher und Wärmebildkamera mitnehmen.
- ❑ Reaktion der Person auf die Suchmannschaft ansprechen.
- ❑ Die Mannschaft vorbereiten das ein Sucheinsatz meistens erfolglos ist.
- ❑ Suchgebiet wird von der Einsatzleitung zugeteilt, Suchgebiet-Einteilung nicht vergessen (Mappe oder auf dem Smartphone).
- ❑ Bild / Beschreibung der abgängigen Person mitnehmen.
- ❑ Fotos werden im LIS an den laufenden Einsatz angehängt und können somit von allen über LIS Mobile abgerufen werden. (Information weitergeben)

Suchaktion

- ❑ Bei nachbarlicher Hilfeleistung bereits nach dem Ausfahren der Einsatzleitung folgende Angaben melden: Fahrzeug, Besatzung, Name Gruppenkommandant, spezielle Ausrüstung (z.B. Wärmebildkamera).
- ❑ Innerorts möglichst genau suchen, aber dabei nichts beschädigen.
- ❑ Personen die unterwegs sind befragen (Fotos).
- ❑ Außerorts wichtig: Straßengraben genau absuchen.
- ❑ Maisfelder oder andere dicht bewachsene Flächen der Einsatzleitung melden, diese werden mit dem Suchhund abgesucht.
- ❑ Je nach Ausgangslage auch nach oben schauen (Suizid).
- ❑ kein eigenwilliges Handeln ohne Einwilligung der Einsatzleitung.
- ❑ Rückmeldungen über Vorkommnisse, Such-Fortschritt an die Einsatzleitung.
- ❑ Kurz vor das Suchgebiet fertig durchsucht ist bei der EL melden damit ein neues Suchgebiet zugeteilt werden kann.